

Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung

Gremium	Kreistag Stendal
Sitzungsdatum:	Montag, den 11.07.2022
Sitzung Nummer:	26 (KT/26/2022)
Sitzungsdauer:	18:30 - 20:11 Uhr
Sitzungsort:	Landratsamt Stendal, Hospitalstraße 1 - 2, Neubau, Sitzungssaal "Stendal"

Annegret Schwarz
Vorsitzende des Kreistages

Alessa Stobinski
Protokollführung

Anwesend:

Vorsitz

Frau Annegret Schwarz

Mitglieder

Herr Arno Bausemer
Herr Mario Blasche
Herr Matthias Büttner
Herr Andreas Cosmar
Herr Björn Eckhard Dahlke
Frau Rosemarie Dizner
Herr Jürgen Emanuel
Herr Dietrich Gehlhar
Frau Christel Güldenpfennig
Herr Bernd Hauke
Herr Jörg Hellmuth
Frau Carmen Kalkofen
Herr Hennig von Katte von Lucke
Frau Juliane Kleemann
Herr Rüdiger Kloth
Frau Katrin Kunert
Herr Peter Ludwig
Herr Herbert Luksch
Frau Sandra Matzat
Herr Bernd Prange
Herr Günter Rettig
Herr Kevin Schlamann
Frau Verena Schlüsselburg
Herr Klaus Schmotz
Herr Chris Schulenburg
Herr Dietrich Schultz
Herr Nico Schulz
Herr Andreas Siegmund
Herr Stefan Skibbe
Herr Thomas Staudt
Herr Jürgen Teubner
Herr Frank Wiese
Herr Bernd Witt

von der Verwaltung

Herr Wilfried Brüßler

Frau Nicolle Jürgens
Herr Thomas Lötsch
Herr Patrick Puhmann
Frau Bettina Schneider
Frau Ina Schulze
Herr Sebastian Stoll

Abwesend:

Mitglieder

Frau Edda Ahrberg
Herr Ralf Berlin
Herr Dr. med Jörg Böhme
Frau Edith Braun
Herr Dr. Marcus Faber
Frau Doreen Müller
Herr Dr. rer. nat. Rudolf Opitz
Frau Carola Radtke
Herr René Schernikau
Herr Tiemo Schönwald
Herr Ulrich Siegmund
Herr Eike Trumpf
Herr Thomas Weise
Frau Sandy Zacharias-Schulz

Tagesordnung:

- 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Kreistagsmitglieder und der Beschlussfähigkeit
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- 4 Einwohnerfragestunde
- 5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der 25. Sitzung des Kreistages Stendal vom 23.06.2022
- 6 Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten, Eilentscheidungen und Bekanntgabe der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse
- 7 Landkreis Stendal schließt sich Initiative "Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten" an
Vorlage: 518/2022
- 8 Anfragen und Anregungen

Protokoll

zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung

Die Vorsitzende des Kreistages Stendal eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

zu TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Kreistagsmitglieder und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist. Von 48 Kreistagsmitgliedern sind 34 Mitglieder und der Landrat anwesend.

zu TOP 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Da es keine Änderungsanträge gibt, wird die Tagesordnung zur Abstimmung gestellt.

einstimmig beschlossen

zu TOP 4 Einwohnerfragestunde

Einwohner 1 richtet folgende drei Fragen an die Verwaltung:

1. Durch den Landrat wurde in der letzten Sitzung bestätigt, dass die Entscheidung zur Beantragung der Elternzeit reiflich überlegt wurde. Gab es zu dieser Überlegung auch rechtliche Prüfungen im Vorfeld? Sollte der Antrag auf Elternzeit heute erneut durch den Kreistag abgelehnt werden, folgen dann weitere rechtliche Schritte?
2. Der Landkreis Stendal ist bereits hoch verschuldet. Wie viel Kosten wurden für die Erhöhung der KdU-Richtlinie eingeplant? Wie sollen diese Kosten gedeckt werden im Haushalt?
3. Der Presse konnte entnommen werden, dass geplant ist, eine neue GB-Schule in Stendal zu bauen. Wird diese Schule an der Stadtseeallee gebaut werden? Liegt bereits eine Kostenplanung vor? Können für die Baumaßnahme Fördermittel beantragt werden?

Der Landrat beantwortet zunächst die ersten beiden Fragen. Ob weitere rechtliche Schritte eingeleitet werden, ist noch nicht bekannt. Es ist vorerst das Votum des Kreistages abzuwarten.

Eine KdU-Richtlinie stellt eine gesetzliche Pflichtaufgabe dar. Somit sind die anfallenden Kosten unabweisbar und müssen getragen werden.

Herr Stoll geht auf die dritte Frage ein. Es handelt sich um den Neubau der GB-Schule Helen Keller in Stendal Nord. Ein favorisiertes Grundstück aus Sicht des Schulträgers (Landkreis Stendal) stellt die ehemalige Winkelmann-Schule an der Stadtseeallee dar. Wie die Finanzierung aufgestellt wird, wird derzeit erarbeitet.

Es werden keine weiteren Fragen gestellt.

zu TOP 5 Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der 25. Sitzung des Kreistages Stendal vom 23.06.2022

Die Vorsitzende gibt bekannt:

Gemäß § 52 Kommunalverfassungsgesetz LSA erfolgt die Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse der 25. Sitzung des Kreistages Stendal vom 23.06.2022

Unter dem Tagesordnungspunkt 25 fasste der Kreistag zur Drucksache Nr. 503/2022 - "Verkauf der Liegenschaft in Billberge durch das CJD" – folgenden Beschluss:

„Der Landrat wird beauftragt, den Vertrag des Notars Klaus Mohnhaupt zwischen dem CJD (Veräußerer), Gut Billberge GmbH (Erwerber) und dem Landkreis Stendal (weiterer Beteiligter) zur Sicherung der Ansprüche des Landkreises Stendal gemäß §§ 4, 6 und 12 des Vertrages unter der Voraussetzung, dass der Pachtvertrag mit dem Reitverein in Billberge zustande kommt, zu unterzeichnen.“

Der Notarvertrag wurde am 30.06.2022 unterzeichnet.

Unter dem Tagesordnungspunkt 26 fasste der Kreistag zur Drucksache Nr. 505/2022 - " Kauf Grundstück in Tangermünde zum Bau einer Rettungswache" – folgenden Beschluss:

„Der Kreistag beschließt den Kauf einer 1.300 m² großen Teilfläche von der VEMIG Verwertungs- und Großhandelsgesellschaft militärischer Ausrüstungsgüter mbH (AmtsG Stendal, HRB 425), Arneburger Str. 37, 39590 Tangermünde, vertr. d.d. Geschäftsführer Herrn Thomas Sturm aus dem Grundstück in der Gemarkung Tangermünde, Flur 5, Flurstück 3306 zur Errichtung einer Rettungswache.

Die mit diesem Vertrag und seiner Durchführung verbundenen Kosten trägt der Landkreis Stendal als Käufer.“

Unter dem Tagesordnungspunkt 27 fasste der Kreistag zur Drucksache Nr. 500/2022 - " Antrag der Lebenshilfe e.V. auf Genehmigung zur Eintragung einer Grundschuld ins Erbbaugrundbuch von Tangerhütte Blatt 3503" – folgenden Beschluss:

„Der Kreistag beschließt auf Antrag der Lebenshilfe für behinderte Menschen e.V., in Tangerhütte, die Eintragung einer Grundschuld für die DKB in Höhe von 4.375.000,00 EUR, nachrangig der vorhandenen Eintragungen, in das Erbbaugrundbuch von Tangerhütte Blatt 3503.“

Unter dem Tagesordnungspunkt 28 fasste der Kreistag zur Drucksache Nr. 487/2022 - "Gewährung von Elternzeit mit Teilzeitbeschäftigung" – folgenden Beschluss:

„Der Kreistag stimmte dem Antrag des Landrates auf Elternzeit vom 14.02.2022 zu. Jedoch lehnte er die Teilzeitbeschäftigung von wöchentlich 22 Stunden für den Zeitraum vom 10.08.2022 bis 09.10.2022 mehrheitlich ab.“

Der stellvertretende Landrat hat diesem Beschluss frist- und formgerecht widersprochen. Es muss daher eine nochmalige Beratung des Kreistages hierzu erfolgen. Der Beschluss hat aufschiebende Wirkung.

Die Vorsitzende gibt ein Schlusswort ab. Sie gibt ihr Unverständnis zur allgemeinen Berichterstattung zu der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlussvorlage 487/2022 zum Ausdruck. Es wurde eine ausführliche Berichterstattung zu einem nichtöffentlich gefassten Beschluss vorgenommen, welcher noch nicht öffentlich bekannt gegeben wurde. Die Kreistagsmitglieder haben sich mehrheitlich für die Elternzeit des Landrates ausgesprochen. Dies wurde in der Berichterstattung nie deutlich zum Ausdruck gebracht. Aufgrund der Ablehnung der Teilzeit findet heute im nichtöffentlichen Teil eine erneute Beratung und Beschlussfassung statt.

zu TOP 6 Bericht des Landrates über wichtige Kreisangelegenheiten, Eilentscheidungen und Bekanntgabe der von den beschließenden Ausschüssen gefassten Beschlüsse

Der Landrat teilt mit, dass seit der letzten Sitzung des Kreistages keine Beschlüsse in den beschließenden Ausschüssen gefasst wurden. Er gibt bekannt, dass der Notarvertrag zur Liegenschaft in Billberge am 30.06.2022 durch Landkreis und Käufer unterzeichnet wurde. Die Nachbeurkundung durch das CJD findet am 18.07.2022 statt. Den endgültigen Vertrag erhalten die Kreistagsmitglieder in Form einer Mitteilungsvorlage.

Es werden keine Fragen gestellt.

**zu TOP 7 Landkreis Stendal schließt sich Initiative "Lebenswerte Städte durch angemessene Geschwindigkeiten" an
Vorlage: 518/2022**

Der Landrat erläutert die Beschlussvorlage.

Herr Bausemer entnimmt der Initiative, dass sich dort für die allgemeine Einführung des Tempos 30 in den Dörfern eingesetzt wird. Grundlegendes Problem ist, dass bestimmte Behörden nicht schnell genug über Anträge zur sinnvollen Einrichtung des Tempo 30 in den Gemeinden entscheiden. Die Fraktion der AfD steht hinter dem ADAC, der bereits mitgeteilt hat, dass die Einführung von Tempo 30 als innerörtliche Regelgeschwindigkeit weder aus Sicherheits- noch aus Umweltgründen zielführend ist. Aus diesem Grund wird die AfD-Fraktion diesem Antrag nicht zustimmen. Es sollte weiterhin so bleiben, dass an geeigneten Stellen die Einführung von Tempo 30 beantragt wird. Die Bescheidung dieser Anträge muss deutlich schneller funktionieren.

Frau Kunert weist noch einmal auf das Ziel der Initiative hin, welche in der Vorlage eindeutig beschrieben wird. Dort ist nicht die Rede von einer Einführung des Tempo 30 als innerörtliche Regelgeschwindigkeit.

Herr Schulz appelliert ebenfalls dafür, der Vorlage zuzustimmen.

Herr Schulenburg äußert, dass sich bereits viele Gemeinden dieser Initiative angeschlossen haben. Das bedeutet, dass diese Gemeinden im weiteren Verfahren angehört werden, sodass ein Betritt des Landkreises nicht zwingend notwendig ist. Zudem wird in der Vorlage nicht ausreichend beschrieben, welche konkreten Ziele die Initiative verfolgt.

Da es keine weiteren Fragen gibt, wird die Vorlage zur Abstimmung gestellt.

mehrheitlich beschlossen

Ja 19 Nein 12 Enthaltung 4

zu TOP 8 Anfragen und Anregungen

Herr Bausemer richtet zwei Fragen an die Verwaltung:

1. Derzeit gründen sich lokale LEADER-Aktionsgruppen. In diesem Verfahren haben sich zwei Vereine gegründet. Im Juli gab es einen Presseartikel, in dem eine Frau Lisa Wille zu sehen war. In der Bildunterschrift wurde sie vorgestellt als federführende Wirtschaftsförderin im Bereich LEADER. Hat Frau Wille an dieser Vereinsgründung in Ihrer Funktion als Wirtschaftsförderin oder als Privatperson teilgenommen?

Der Landrat antwortet, dass Frau Wille nicht beim Landkreis Stendal angestellt ist. Daher ist eine Beantwortung der Frage durch die Verwaltung nicht möglich.

2. Herr Bausemer verliest folgendes Zitat aus der Zeitschrift „Spiegel online“ von Herrn Puhmann: „Es gibt Leute die besser wissen wollen als ich, was gut für mich oder meine Familie wäre. Bei allem Respekt, das ist anmaßend und übergriffig.“
Glauben Sie Herr Puhmann, dass derartige öffentliche Aussagen einem Arbeitnehmer gegenüber seinem Dienstherrn (Kreistag) zustehen? Würden Sie diese Aussage wiederholen? Ist es nicht viel mehr, die seit Monaten angedrohte Anordnung von Bußgeldern oder Betretungsverboten gegenüber Beschäftigten im Gesundheitswesen, die anmaßend und übergriffig sind?

Der Landrat erklärt, dass sich diese Aussage auf presseöffentliche Äußerungen die bezog. Bei Betretungsverboten handelt es sich um gesetzliche Vorgaben. Bisher wurden allerdings keine Betretungsverbote ausgesprochen.

Frau Kleemann weist daraufhin, dass in der letzten Sitzung des Kreistages ein Beschluss zur Elternzeit des Landrates getroffen wurde. Dort wurde der Antrag des Landrates auf Elternzeit mit einer Teilzeitbeschäftigung von wöchentlich 22 Stunden abgelehnt wurde. Es wurde dort nicht separat über die Elternzeit und Teilzeit abgestimmt.

Da es keine weiteren Fragen gibt, wird die öffentliche Sitzung um 19:03 Uhr geschlossen.